

## Nabenschaltung

Nabenschaltungen sind mit Kettenschaltungen nicht zu vergleichen, haben jedoch durchaus ihre Vorzüge. Sie lassen Gangwechsel auch im Stand zu (zum Beispiel einen leichten Gang zum Anfahren beim Ampelstopp), benötigen kaum Pflege und haben meistens eine Rücktrittbremse. Es gibt sie mit 3, 5, 7 und 14 Gängen.

### a) Nabenschaltung mit Rücktrittbremse

Die Gangschaltung muss neu eingestellt werden, wenn:

- sich ein Gang nicht schalten lässt
- sich unbeabsichtigt ein anderer Gang einschaltet
- der gewählte Gang unter Belastung herauspringt
- nach Versetzen des Hinterrades, z. B. wenn die Kette nachgespannt wurde
- das Hinterrad ausgebaut wurde.

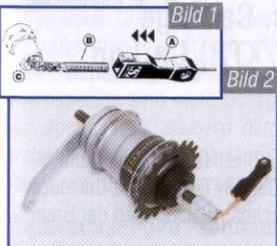
**! Achtung!** Einzig bei den SRAM 5- und 7-Gang-Ausführungen mit Daumenschaltthebel und Einzugsbedienug ist keine Neueinstellung der Schaltung erforderlich.

### b) Wartung

Normalerweise benötigen Nabenschaltungen keine Wartung. Gelegentlich sollte jedoch die Schaltungseinstellung überprüft werden.

### c) Einstellen der verschiedenen Nabenschaltungen:

#### • Spectro 3-Gang Nabe (SRAM T3)



**SRAM T3 (Bild 2):**  
Klassische 3-Gang-Nabenschaltung, Übersetzungsbereich 186 %

1. Schalten Sie in den größten Gang (der Schalthebel sollte in Gangstellung „3“ stehen); drehen Sie die Kurbel anschließend ein- bis zweimal, um sicherzustellen, dass der Gang eingerastet ist.
2. Schieben Sie die Fixierhülse (A, Bild 1) so weit auf das Zugkettchen (B, Bild 1) bis der Schaltzug straff gespannt ist.
3. Kontrollieren Sie nun die Schalteinstellung: Schalthebel in Stellung „1“ bringen, Kurbel ein- bis zweimal drehen, damit der Gang einrastet.
  - Ist die Einstellung zu locker, lässt sich das Zugkettchen (B, Bild 1) von Hand weiter aus der Kettenleitmutter (C, Bild 1) herausziehen.
  - Ist die Einstellung zu stramm, fällt das Schalten in den ersten Gang sehr schwer. Die Schalteinstellung muss, wie unter 2. beschrieben, noch einmal wiederholt werden.

**Beachten Sie bitte auch die Bedienungsanleitung des Nabenherstellers!**

#### • Spectro 5-Gang-Nabe mit Drehgriff und Mini-Clickbox (P5)

1. Die Schalteinstellung erfolgt im 3. Gang.

Wichtig: Schalten Sie den Drehgriff unbedingt vom 4. in den 3. Gang.

2. Danach bringen Sie die Pfeilmarkierung im Sichtfenster der Mini-Clickbox durch Verdrehen der Einstellschraube in Deckung.

3. Nochmals Durchschalten und diese Einstellung von Zeit zu Zeit kontrollieren bzw. gegebenenfalls nachjustieren.

**Hinweis** Eine Einstellung der Ausführung mit Daumenschalter und Einzugsbedienug ist nicht erforderlich.



**Bild 3:**  
Spectro (Bild 3): 5-Gang-Nabenschaltung mit Rücktritt. Übersetzungsbereich 251 %.

#### • Spectro 7-Gang Nabe mit Drehgriff und Mini-Clickbox (S7)

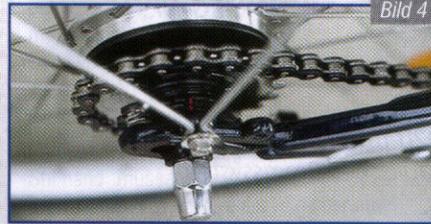
1. Die Schalteinstellung erfolgt im 4. Gang. Schalten Sie den Drehgriff unbedingt vom 5. in den 4. Gang.

2. + 3. Wie Spectro 5-Gang-Nabe mit Drehgriff und Mini-Clickbox.

#### • Shimano 4- und 7-Gang Nabe

Im 4. Gang (4-Gang-Nabe) und im 4. Gang (7-Gang-Nabe) müssen sich die in Bild 4 gezeigten

Markierungen genau gegenüber stehen. Notwendige Korrekturen nehmen Sie bitte mit der ebenfalls im Bild zu sehenden Einstellschraube vor (Bild 4).



**Beachten Sie bitte auch die Bedienungsanleitung des Nabenherstellers!**

#### • Rohloff 14-Gang-Nabe

Für extreme Touren bzw. sportlichen Einsatz ist die exklusive 14-Gang-Nabenschaltung von Rohloff (Bild 5) konzipiert. Sie bietet nicht nur konkurrenzlos viele Gänge, auch ihr Wirkungsgrad ist entschieden besser; natürlich hat so viel geballte deutsche Hightech seinen Preis.

